

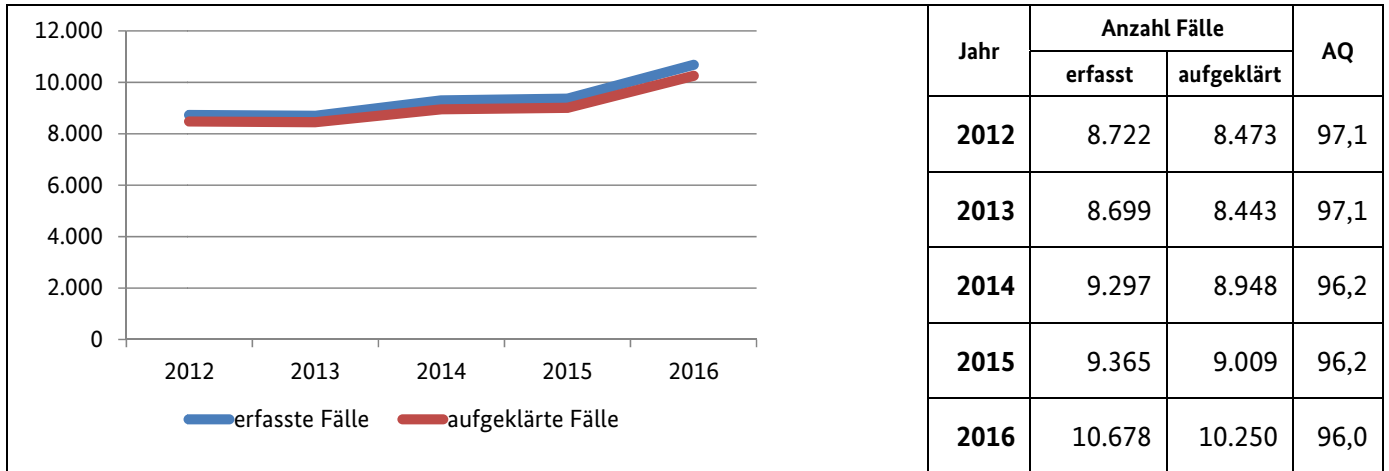
Thüringen



Bevölkerungszahlen 2016

insgesamt:	2.170.714
männlich:	1.075.139
weiblich:	1.095.575

Rauschgiftdelikte *) in Thüringen



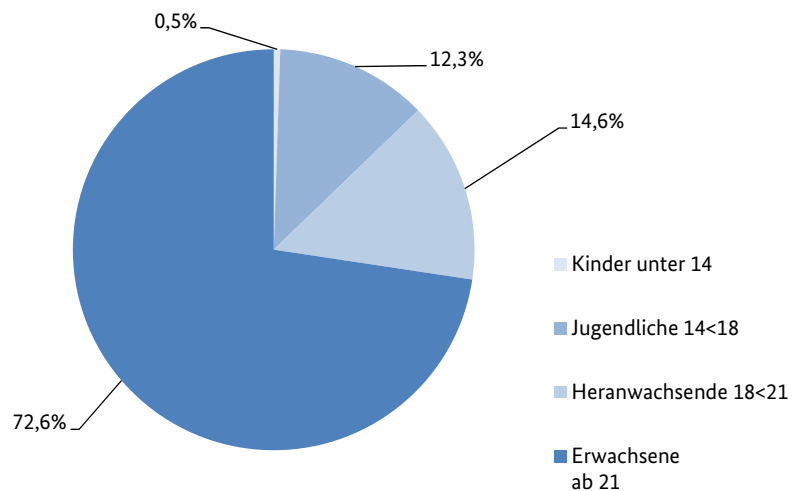
Tatverdächtige und Opfer in Thüringen (Rauschgiftdelikte *)

2016

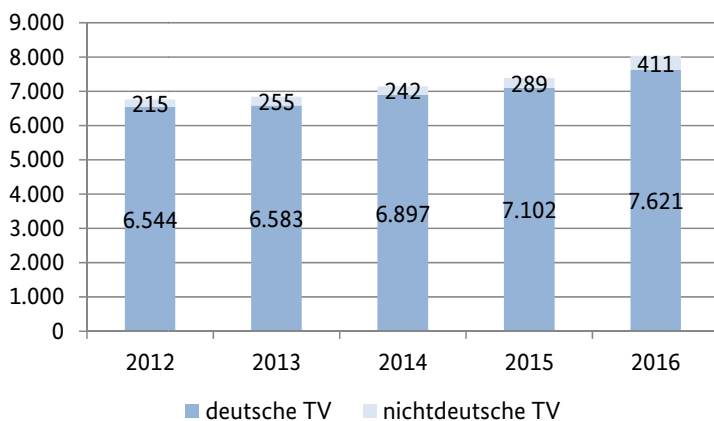
Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	31	11
Jugendliche 14<18	771	213
Heranwachsende 18<21	1.017	156
Erwachsene ab 21	4.799	1.034

Prozentuale Verteilung nach Alter



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige



Opfer 2016

Bei Rauschgiftdelikten werden keine Opfer erfasst.

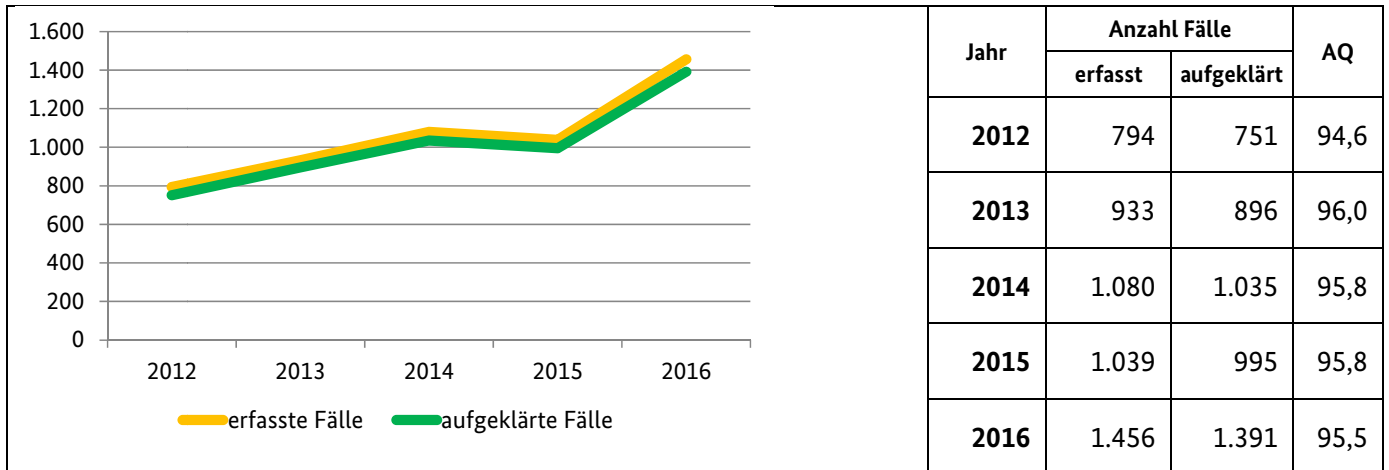
Landeshauptstadt: Erfurt



Bevölkerungszahlen 2016

insgesamt:	210.118
männlich:	102.259
weiblich:	107.859

Rauschgiftdelikte *) in Erfurt



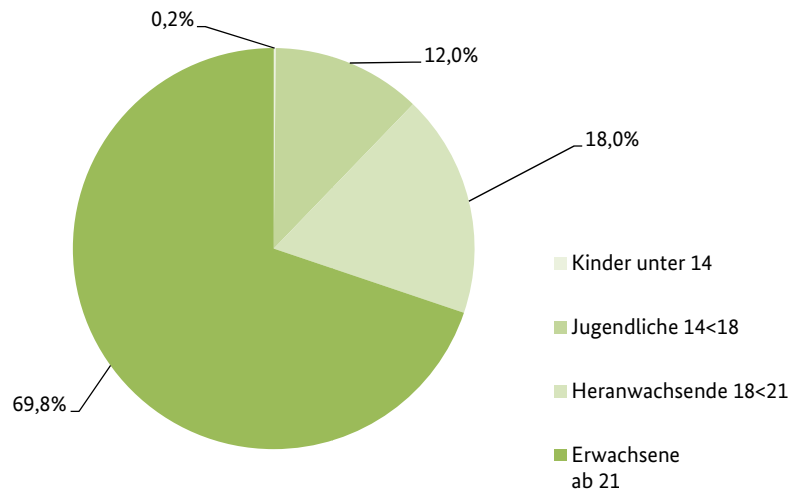
Tatverdächtige und Opfer in Erfurt (Rauschgiftdelikte *)

2016

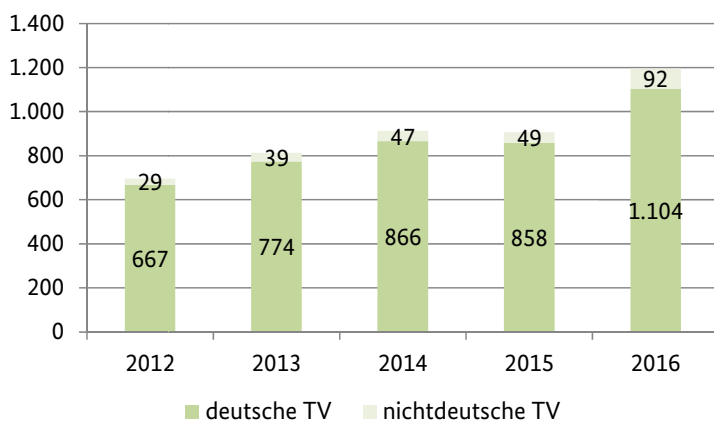
Tatverdächtige nach Alter und Geschlecht

	männl.	weibl.
Kinder unter 14	2	0
Jugendliche 14<18	117	27
Heranwachsende 18<21	182	33
Erwachsene ab 21	696	139

Prozentuale Verteilung nach Alter



Verteilung deutsche und nichtdeutsche Tatverdächtige



Opfer 2016

Bei Rauschgiftdelikten werden keine Opfer erfasst.

Erläuterungen

Der Begriff „Fälle“ umfasst vollendete Fälle und strafbare Versuche.

$$\text{AQ} = \text{Aufklärungsquote} = \frac{\text{aufgeklärte Fälle} \times 100}{\text{bekannt gewordene Fälle}}$$

Opfer und Tatverdächtige

Im Gegensatz zu Tatverdächtigen, bei denen eine „echte“ Tatverdächtigenzählung im Berichtsjahr erfolgt (Jeder Tatverdächtige wird bei „Rauschgiftdelikten“ nur einmal gezählt, unabhängig von der Anzahl der ihm in diesem Deliktsbereich zugeordneten Straftaten.), wird bei Opfern die Häufigkeit des „Opferwerdens“ gezählt (Wird eine Person mehrfach Opfer, so wird sie auch mehrfach registriert.).

*) Rauschgiftdelikte ist ein Oberbegriff für sämtliche Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz

Impressum

BKA – Statistische Informationen zu ausgewählten Straftaten/-gruppen in der Bundesrepublik und in den Bundesländern sowie deren Hauptstädte

Ausgabe: 2016

Version: 1.0

Bevölkerungszahlen:

Statistisches Bundesamt Wiesbaden 2016, Bevölkerung am 31.12.2015

Herausgeber:

Bundeskriminalamt
Abteilung IZ (Internationale Koordinierung, Bildungs-/Forschungszentrum)
Kriminalistisches Institut
Referat IZ 33
65173 Wiesbaden

Nachdruck und sonstige Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe des Bundeskriminalamtes.